

21. Juni 2020

Liebe Eltern,

während der Corona-Pandemie haben Sie neun Elternbriefe von mir und zahlreiche zusätzliche Schreiben und Informationen von Abteilungsleitern und Abteilungsleiterin, von Klassenlehrern und Klassenlehrerinnen erhalten. Wenn ich Ihnen heute ein letztes Mal in diesem Schuljahr schreibe, dann um sichtbar zu machen, welche besonderen Projekte und Vorhaben wir im nun ablaufenden Schuljahr angepackt haben. Und ich möchte Ihnen einen Ausblick auf das neue Schuljahr geben. Etliche Vorhaben im neuen Schuljahr sind unsere Antworten auf unsere Erfahrungen und Ihr Feedback zu dem Unterricht in den letzten Wochen.

Der Kern von Schule ist der Unterricht. Wöchentlich werden gut 1.300 Unterrichtsstunden am Helene-Lange-Gymnasium und in der gemeinsamen Oberstufe von den Lehrern und Lehrerinnen des Helene-Lange-Gymnasiums erteilt. Ein vielgestaltiges Schulleben mit Reisen, Austauschfahrten, Projekten, Veranstaltungen und Festen gehört zu einer lebendigen Schule dazu. Vieles konnte bis zum März 2020 stattfinden. Nahezu alle schulischen Aktivitäten außerhalb von Unterricht sind in den letzten Wochen krisenbedingt entfallen. Letzteres schmerzt!

Ich durfte die Erfahrung machen, dass mit vereinten Anstrengungen vieles auch während der Schulschließung gelungen ist. Sie, liebe Eltern, haben Großartiges in den letzten Wochen geleistet. Dafür bin ich Ihnen dankbar! Die Lehrerinnen und Lehrer haben Ihr Bestes gegeben. Auch dafür bin ich sehr dankbar!

Sie können sicher sein, dass wir an dem arbeiten, was noch verbessert werden kann. So kennen Sie Ihr Helene-Lange-Gymnasium und so wird es auch bleiben.

Rückblick auf einzelne Projekte und Vorhaben im Schuljahr 2019/2020

- Wir gehören zu den ersten Schulen, die seit Beginn des Schuljahres ein deutlich schnelleres und leistungsfähigeres WLAN-Netz haben. Das Oberstufengebäude folgt im nächsten Schuljahr.
- Alle Klassen- und Kursräume des HLG-Stammgebäudes sind mit neuen Whiteboards ausgestattet.
- Wir sind eine von anfangs fünf Hamburger Pilotschulen zu Lern-Management-Systemen (*Moodle*).
- Wir sind eine der Pilotschulen für onlinegestütztes Unterrichtsfeedback.
- Wir haben alle erforderlichen Verfahren bei der Zeugniserstellung auf DIVIS umgestellt. Vor dieser großen Aufgabe standen alle Schulen. Uns ist das dank klug und engagierter Teams richtig gut gelungen. Wenn Sie, liebe Eltern, davon nichts bemerkt haben, dann ist das umso besser!
- Im Rahmen der demokratischen Schule haben unsere Schülersprecher/innen ein auch über die Schule hinaus vielbeachtetes Feedback aller Schüler/innen eingeholt. Das ist einzigartig in Hamburg. Erste Auswertungen waren vorgestellt und diskutiert worden.

- Wir haben das Konzept für den Girls and Boys' Day überprüft und auf leicht veränderte Grundlage gestellt.
- Das bereits weit entwickelte Projekt „Helene Lange trifft Ida Ehre“, eine Zusammenarbeit mit der Ida Ehre Stadtteilschule, fiel leider der Corona-Pandemie zum Opfer. Wir wollen dieses Projekt im neuen Schuljahr wieder aufnehmen.
- Wir haben die Abiturprüfungen unter anspruchsvollen hygienischen Bedingungen erfolgreich und störungsfrei durchführen können.
- Eine weitere Lehrkraft hat ihre Ausbildung zur Beratungslehrerin erfolgreich abgeschlossen.
- Wir haben ein Buch herausgegeben: „Die Konferenz-Protokolle der Helene Lange-Oberrealschule, 1933 – 1949“, das alle Interessierte für 20€ im Schulbüro erhalten können. Damit wollen wir einen Beitrag leisten zu der lebendigen Vergegenwärtigung der Geschichte unseres Gymnasiums.

Ausblick auf das neue Schuljahr 2020/2021

- Gegenwärtig gehen wir davon aus, dass der volle Regelbetrieb wieder aufgenommen wird. Entsprechend haben wir geplant und die Stundenpläne erstellt. Sollte es gegen Ende der Ferien kurzfristig angesagte Änderungen von der Schulbehörde geben, planen wir um und informieren.
- Wir bieten ausgewählten Schülern und Schülerinnen (gleiche Auswahlkriterien wie bei der „präventiven Förderung statt Sitzenbleiben“) eine zusätzliche Förderung, sogenannte „Hamburger Lernferien“ für das Fach Mathematik in den Sommerferien an. Inwiefern die Eltern sich dafür entscheiden, kann momentan noch nicht gesagt werden.
- Entscheidender finden wir zusätzliche Förderung vom Sommer bis zu den Herbstferien. Inwiefern Bedarf an „Hamburger Lernferien“ im Herbst besteht, klären wir.
- Die Schulbehörde hat sich mit Schreiben vom 16.6.2020 für das Lern-Management-System *Moodle* entschieden. Wir sind seit Mai 2019 Pilotschule und freuen uns, dass wir schon vorab viel mit diesem System lernen und erproben konnten.
- Wir werden uns in den Lehrerkonferenzen und der Schulkonferenz bis spätestens zum November 2020 über die verbindliche Nutzung eines einheitlichen Lern-Management-Systems verständigen. Es handelt sich um einen ergebnisoffenen Prozess.
- Auch bei der Bereitstellung der entsprechenden Hardware sind wir gut aufgestellt: Alle Kurs- und Klassenräume im Hauptgebäude des Helene-Lange-Gymnasiums werden mit leistungsfähigeren Beamern und Apple-TV-Boxen ausgestattet, die vielfältige Möglichkeiten für den digital gestützten Unterricht im Klassen- und Kursraum bieten.
- Wir haben aus den Sondermitteln des Bundes 200 iPads für Schüler/innen angefordert, die wir zu Beginn des Schuljahres erhalten werden. (So die Planung der Behörde.) Konkretisierungen, was bei dem Verleih bedacht werden muss, nach welchen Kriterien verteilt werden soll etc., sind von der Schulbehörde angekündigt.
- Einer unserer Fortbildungsschwerpunkte im nächsten Schuljahr ist „Digitale Schule in der Praxis“.
- Angedacht ist die Ausschreibung einer A14-Koordinationsstelle für Bildung in der digitalen Welt (Besetzung zum 1.8.2021). Hier steht das Votum der Lehrerkonferenz noch aus.
- Inwiefern das Catering im neuen Schuljahr angesichts unserer räumlich begrenzten Möglichkeiten regulär starten kann, klären wir im Moment. Sie werden informiert, sobald wir etwas wissen.
- Wir starten erneut mit einem großen 5. Jahrgang mit fünf Klassen für 140 Kinder. Die Einschulungsfeier wird im Klassenverband stattfinden. Dafür gleich fünfmal!
- Unser Beratungsteam ist nun zwei Personen stark. Eine weitere Lehrkraft beginnt ihre zweijährige Ausbildung. Wir sind gut aufgestellt.

Über weitere Schwerpunkte der inhaltlichen Arbeit (z.B. bei der Unterrichtsentwicklung) informiere ich bis zu den Herbstferien. Elternabende und Klassenkonferenzen werden im August/September 2020 stattfinden.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Kindern einen schönen Sommer mit vielen positiven Eindrücken zu Hause, in Hamburg und anderswo. Ich bedanke mich für ein Jahr der partnerschaftlichen Zusammenarbeit mit Ihnen. Tragen wir alle durch unser Verhalten dazu bei, dass die Corona-Pandemie zum Erliegen kommt.

Herzlich

Holger Müller

(Schulleiter)